

26.03.2012
Mannheim

Vergaberecht unterhalb der Schwellenwerte

Rechtliche Grundlagen – Rechtsschutzmöglichkeiten – aktuelle Entwicklungen

mit
RA, FA für Verwaltungsrecht und Dipl.-Verwaltungswirt
Dr. Matthias Krist, Koblenz

Datum: Montag, 26.03.2012, 9:15 – 17:00 Uhr
Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim
Preis: 398,- Euro zzgl. 19% MwSt.

■ Referent



RA Dr. Matthias Krist

ist als Fachanwalt für Verwaltungsrecht und Diplom-Verwaltungswirt Partner der seit vielen Jahren schwerpunktmäßig im Vergaberecht bundesweit tätigen Kanzlei KDU Krist Deller und Partner, Koblenz/Köln/Wiesbaden. Mit dem Vergaberecht, hier insbesondere mit dem nationalen Recht, befasst er sich intensiv seit 15 Jahren. Er ist Lehrbeauftragter für Vergaberecht an der FH Koblenz, Mitglied im Fachbeirat der Zeitschrift „Vergaberecht“ und ständiger Mitarbeiter der Zeitschriften „Baurecht“ und „IBR Immobilien- & Baurecht“.

■ Teilnehmerkreis

Leitende Mitarbeiter von Vergabestellen und Rechtsämtern der öffentlichen Auftraggeber; Bieter und Auftragnehmer; Unternehmensjuristen, Rechtsanwälte.

■ Ziel

Mehr als 90% der öffentlichen Aufträge liegen unterhalb der EU-Schwellenwerte. Für diese findet das strenge EU-Kartellvergaberecht des GWB keine Anwendung. Auch sind hier keine Vergabenachprüfungsverfahren vor einer Vergabekammer oder dem Oberlandesgericht möglich. Gleichwohl werden die nationalen Vergabeverfahren unterhalb der Schwellenwerte immer stärker verrechtlicht. Die Zivilgerichte gewähren zunehmend Rechtsschutz durch einstweilige Verfügungen. Wie aktuell das Thema ist, zeigen die laufenden Bestrebungen, ein neues förmliches Rechtsschutzverfahren für diese Auftragsbereiche zu schaffen.

Ziel des Seminars ist es, die rechtlichen Strukturen der nationalen Vergabeverfahren grundlegend darzustellen und die noch vorhandenen Unterschiede zu den europaweiten Verfahren aufzuzeigen. Die Ausgestaltung der „großen“ Vergabeverfahren färbt immer mehr auf die „kleinen“ ab. Das gilt auch für den Rechtsschutz von Bietern unterhalb der Schwellenwerte und die Vorkehrungen, die öffentliche Auftraggeber hier treffen müssen. Der aktuelle Stand der Beratungen über ein Rechtsschutzverfahren unterhalb der Schwellenwerte wird erläutert. Die relevante aktuelle Rechtsprechung wird vorgestellt.

■ Themen

- 1. Grundlagen des deutschen Vergaberechts**
Zweiteilung nach Auftragswert – Auswirkungen in der Vergabepaxis
- 2. Schwellenwertsystematik**
Ermittlung bei Losaufteilungen, bei Rahmenverträgen, Vertragsverlängerungen und ähnlichen Vertragsgestaltungen
- 3. Aufträge unterhalb der Schwellenwerte mit „Binnenmarktrelevanz“**
Neuer Auftragsbereich „zwischen Baum und Borke“? – Was ist „Binnenmarktrelevanz“? – Bedeutung in der Praxis? – Welches Vergaberecht gilt hier?
- 4. Die VOB/A als Arbeitsgrundlage**
Die wichtigsten Änderungen der VOB/A 2009 und der VOL/A 2009
- 5. Primärrechtsschutz im Unterschwellenbereich**
Rechtsschutz „innerhalb des bestehenden Systems“: Was bedeutet das? – Voraussetzungen des Bieterrechtsschutzes durch einstweilige Verfügungen vor den Zivilgerichten – Aktueller Verfahrensstand für eine Neuordnung des Rechtsschutzes
- 7. Sekundärrechtsschutz: Schadensersatzansprüche des übergangenen Bieters**
Unterschiedliche materiell-rechtliche Regelungen oberhalb und unterhalb der Schwellenwerte – Voraussetzungen und Auswirkungen auf das Vergabeverfahren – Neueste Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs
- 8. Aktuelle Entwicklungen**
GU-Vergaben vs. Fachlosaufteilung – Neues zur Zulässigkeit von Nebenangeboten – Nachunternehmereinsatz und Eigenleistungsquote – Das Nachreichen von Angebotsunterlagen

▶ Starke Referenten
▶ Marktnahe Themen

▶ Didaktische Konzepte
▶ Attraktiver Preis

▶ Ausführliche Seminarunterlagen
▶ Fortbildungsnachweise

Nähere Information und Anmeldung: www.ibr-online.de/IBR-Seminare

Anmeldung per Telefax:
(06 21) 2 83 83

Anmeldung

oder melden Sie sich online an:
www.ibr-online.de/IBR-Seminare

Hiermit melde ich mich zu folgendem Seminar an:

Vergaberecht unterhalb der Schwellenwerte

Rechtliche Grundlagen – Rechtsschutzmöglichkeiten – aktuelle Entwicklungen

mit

RA, FA für Verwaltungsrecht und Dipl.-Verwaltungswirt Dr. Matthias Krist, Koblenz

Datum: Montag, 26.03.2012, 9:15 – 17:00 Uhr

Ort: IBR-Seminarzentrum Mannheim, Harrlachweg 4, 68163 Mannheim

Preis: 398,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Titel, Vorname, Name - **BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN**

Firma

Straße

PLZ, Ort

Stempel

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum

X

Unterschrift

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit unserem **IBR-Seminare-Newsletter!** Online anmelden unter: www.ibr-online.de/IBR-Seminare.

- Ausführliche Seminarunterlagen • Seminargebühr inkl. Mittagessen + 1 Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke
- Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6,5 Zeitstunden (auf Anfrage: 8 Fortbildungspunkte) für Ihren Fortbildungsnachweis